Montageanleitung

WAREMA Seiten-Markise
Typ 390

Der SonnenLichtManager

Nur für Fachkräfte

Gültig ab 4. Oktober 2017
Dokumenten-Nummer 867140 [Rev. 7 - de]

Inhaltsverzeichnis

1 Hinweise zur Sicherheit und zum Produkt 3

2 Montage 4

2.1 Produkt auspacken 4
2.2 Lieferumfang 4
2.3 Position des Produktes 5
2.4 Wandkonsolen/Laibungswinkel montieren 5
2.5 Kassette einhängen 6
2.6 Haltepfosten/Wandträger montieren 7
2.7 Griffhöhe einstellen 9
2.8 Sicherung Auszugprofil montieren 9
2.9 Funktionsprüfung durchführen 10
2.10 Problembehebung Kassettenschluss 10
2.11 Problembehebung ungleichmäßiger Spalt 11
2.12 Problembehebung Montagehöhe Griff neu einstellen 11
2.13 Montage abschließen 11

1 Hinweise zur Sicherheit und zum Produkt

Warnhinweise sind mit diesem Symbol in der Anleitung gekennzeichnet.

- Anleitung vor dem Gebrauch des Produktes durchlesen!
- Sicherheits- und Einstellhinweise beachten!

Die grundlegenden Sicherheitshinweise sind unter (**www.warema.de/Sicherheitshinweise**) abrufbar.

Zielgruppe

Die Anleitung richtet sich an die Fachkraft, den qualifizierten Monteur.

Zulässige Tätigkeiten

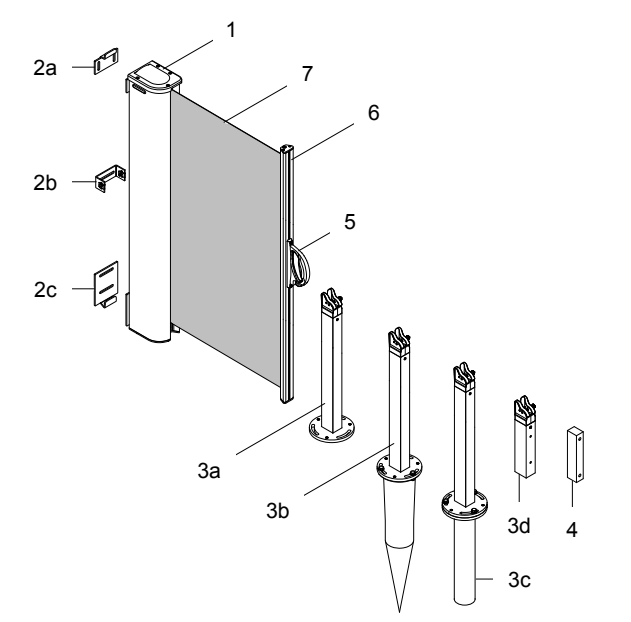
Zulässig sind nur Tätigkeiten an dem Produkt, die in dieser Anleitung beschrieben sind. Es dürfen keinerlei sonstige Veränderungen ohne schriftliche Genehmigung von WAREMA vorgenommen werden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die nachfolgenden Angaben gelten für folgendes Produkt: Seiten-Markise 390

Das Produkt ist ein außenliegender Sonnenschutz, der als Sicht- und Blendschutz eingesetzt wird.

Teilebezeichnung



1	Kassette	3c	Bodenhülse
2a	Wandkonsole oben	3d	Wandhalter
2b	Wandkonsole fest (optional)	4	Distanzstück
2c	Wandkonsole unten	5	Griff
3a	Haltepfosten mit Bodenplatte	6	Auszugprofil
3b	Haltepfosten mit Schraubfundament	7	Markisentuch

Abb. 1: Teileübersicht Seiten-Markise 390

Gewichtsangaben

Parameter	Wert
Auszugslänge	1000 bis 5000 mm
Bestellhöhe	1250 bis 2500 mm
max. Fläche	10 m²
Auszugslänge x Bestellhöhe (Beispiele)	5000 bis 2000 mm 4000 bis 2500 mm
Gewicht Kasten	ca. 16 kg/m

Windwiderstand

Das Produkt erreicht folgenden Windwiderstand: Klasse 2

Die Klasse 2 entspricht Beaufort 5.

Beaufort 5 entspricht maximal 10,4 m/s und ist definiert als frische Brise/frischer Wind, d. h. kleine Laubbäume beginnen zu schwanken, Schaumkronen bilden sich auf Seen.

2 Montage

INFO
Die Befestigung und das Befestigungsmaterial müssen für den vorhandenen Montageuntergrund geeignet und nach den geltenden Richtlinien ausgelegt sein.

INFO
Der Stoff wird im gesamten Fertigungsablauf mit Sorgfalt behandelt, um Flecken und Beschädigungen auszuschließen. Es erfolgt eine abschließende 100% Prüfung. Für nachträgliche Verschmutzungen wird keine Haftung übernommen.

- Bei der Montage Stoff vor Schmutz schützen!

INFO

- Anwendungstechnische Zeichnungen beachten!

INFO
Die Seitenangaben/Sichten beziehen sich auf die Blickrichtung von innen in Ausfahrrichtung.

2.1 Produkt auspacken

WARNUNG
Erstickungsgefahr durch Unachtsamkeit!

Kunststofffolien, Styroporteile, Kleinteile usw. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.

- Kinder von Kleinteilen fernhalten!
- Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen lassen!

INFO
Das verwendete Verpackungsmaterial ist nach dem Auspacken sachgerecht zu entsorgen.

- Produkt und Einzelteile vorsichtig auspacken!

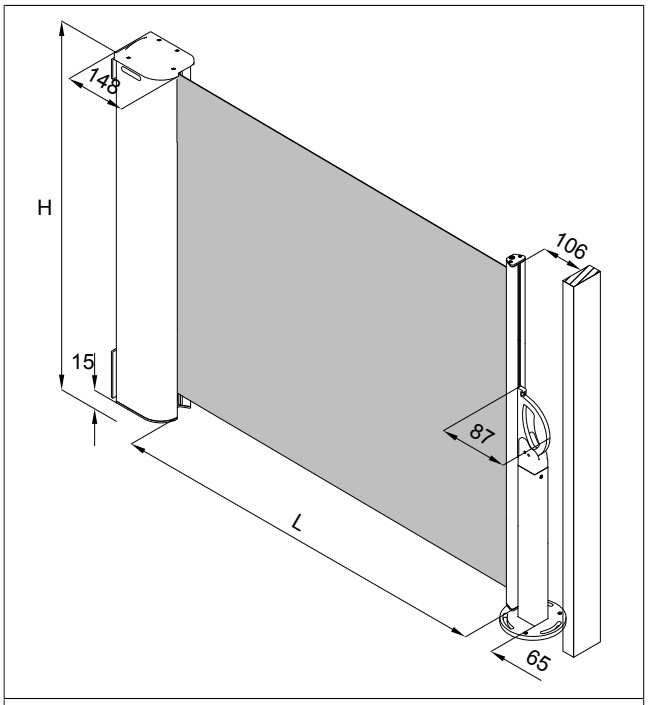
2.2 Lieferumfang

INFO

- Lieferumfang gemäß Lieferschein überprüfen!
- Teile auf Unversehrtheit überprüfen!
- Situation vor Ort mit den Bestelldaten vergleichen!
- Montage unterbrechen und Rücksprache mit WAREMA halten, sollten Teile beschädigt sein oder Angaben nicht der Bestellung entsprechen!

	Teilebezeichnung
	Kassette
	Wandkonsole oben
	Wandkonsole unten
	Wandkonsole fest (optional, wenn Wandkonsole oben oder Wandkonsole unten nicht befestigt werden kann)
	Laibungswinkel
	Wandhalter (bei Wandmontage; Teile sind nicht montiert)
	Wandhalter (bei Laibungsmontage; Teile sind nicht montiert)
	Haltepfosten mit Bodenplatte
	Bodenhülse (in Verbindung mit Haltepfosten)
	Schraubfundament (in Verbindung mit Haltepfosten)

2.3 Position des Produktes



H	Bestellhöhe	L	Auszugslänge

Abb. 2: Maßskizze für Seiten-Markise 390 mit Haltepfosten (alle Maßangaben in mm)

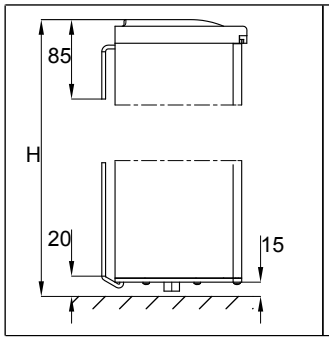
2.4 Wandkonsolen/Laibungswinkel montieren

VORSICHT
Verletzungsgefahr durch falsches Vorgehen bei Distanzmontage!

Die Konsolen nehmen die Zuglast der Seiten-Markise auf. Wird nicht direkt auf einem druckfesten Untergrund montiert, kann sich bei falscher Montage die Konsole von der Wand lösen und die Kassette bewegt sich durch die Federkraft in Richtung Auszugprofil.

- Bei Montage auf nicht druckfestem Untergrund (Isolierung) eine vollflächige Unterfütterung einsetzen!

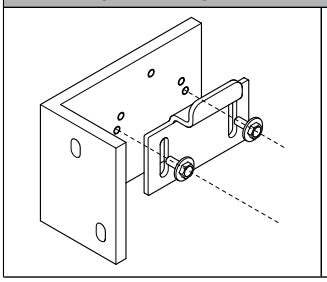
Befestigungspunkte der Wandkonsole oben/Wandkonsole unten (Standard) markieren und bohren



- Wandkonsole oben = Bestellhöhe H - 85 mm
- Wandkonsole unten: Abstand zum Boden = 20 mm

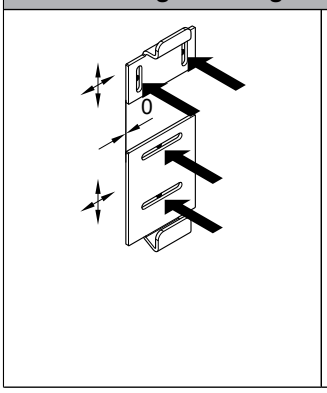
INFO
Befestigungsposition mittig anzeichnen, damit ein nachträglicher Ausgleich möglich ist.

Laibungsmontage



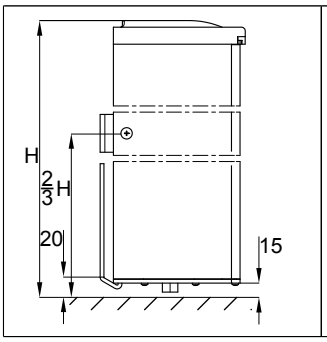
- Wandkonsolen am Laibungswinkel mit Kombischrauben befestigen! Vorgehen unabhängig von der Konsolenart.

Wandmontage/Laibungsmontage (nicht abgebildet)



- Position der Wandkonsolen/Laibungswinkel auf den Montageuntergrund übertragen!
- Konsolen/Laibungswinkel an den Markierungen senkrecht und waagerecht ausgerichtet halten!
- Bohrbild übertragen!
- Befestigungslöcher bohren!

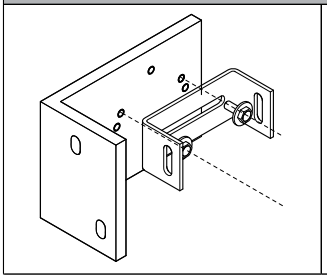
Befestigungspunkte der Wandkonsole fest/beispielsweise Wandkonsole unten (Alternative) markieren und bohren



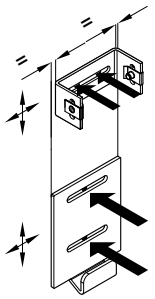
- Wandkonsole fest: Befestigung befindet sich im oberen Drittel
- Wandkonsole unten: Abstand zum Boden = 20 mm

INFO
Befestigungsposition mittig anzeichnen, damit ein nachträglicher Ausgleich möglich ist.

Laibungsmontage



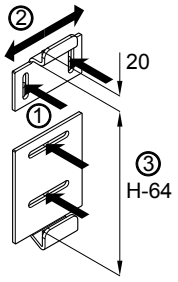
- Wandkonsolen am Laibungswinkel mit Kombischrauben befestigen! Vorgehen unabhängig von der Konsolenart.

Wandmontage/Laibungsmontage (nicht abgebildet)	
	■ Position der Wandkonsolen/Laibungswinkel auf den Montageuntergrund übertragen! ■ Konsolen an den Markierungen senkrecht und waagerecht ausgerichtet halten! ■ Bohrbild übertragen! ■ Befestigungslöcher bohren!

Wandkonsole oben/Wandkonsole unten (Standard) befestigen und ausrichten

INFO

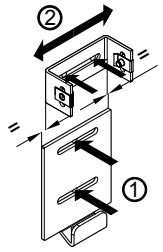
- Montageuntergrund auf Unebenheit überprüfen!
- Ggf. Unebenheiten ausgleichen!

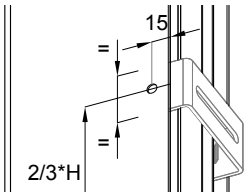
Wandmontage/Laibungsmontage (nicht abgebildet)	
	■ Wandkonsolen/Laibungswinkel befestigen! ■ Wandkonsolen zueinander ausrichten! ■ Abstand der Konsolen zueinander überprüfen! Maß H - 64 mm muss eingehalten werden.

Wandkonsole fest/beispielsweise Wandkonsole unten (Alternative) befestigen und ausrichten

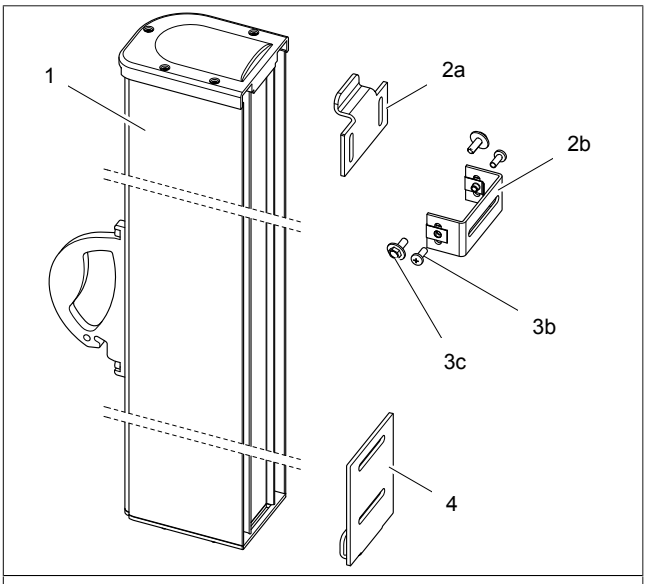
INFO

- Montageuntergrund auf Unebenheit überprüfen!
- Ggf. Unebenheiten ausgleichen!

Wandmontage/Laibungsmontage (nicht abgebildet)	
	■ Wandkonsolen/Laibungswinkel befestigen! ■ Wandkonsolen zueinander ausrichten!

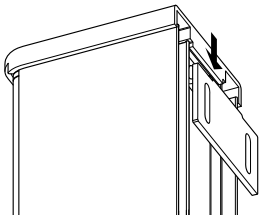
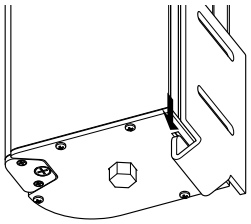
Kassette bearbeiten für Wandkonsole fest	
	■ Beidseitig Position der Wandkonsole fest an der Kassette markieren! ■ Beidseitig Befestigungslöcher mit ∅7 bohren!

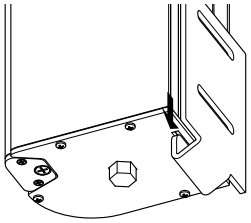
2.5 Kassette einhängen

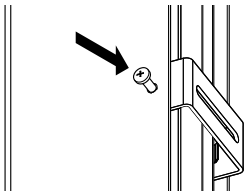


1	Kassette	3b	Schraube DIN 7985 M6x16 (Alternative ohne Laibungswinkel)
2a	Wandkonsole oben (Standard)	3c	Kombischraube M6x16 (Alternative mit Laibungswinkel)
2b	Wandkonsole fest (Alternative)	4	Wandkonsole unten (Standard)

Abb. 3: Kassette einhängen

Wandkonsole oben/Wandkonsole unten (Standard)	
	■ Kassette in Wandkonsole oben einhängen!
	■ Kassette nach unten in Wandkonsole unten schieben! ■ Korrekten Sitz der Kassette in beiden Konsolen prüfen! Kassette darf sich bei Zug nicht von den Konsolen lösen.

Wandkonsole fest/beispielsweise Wandkonsole unten (Alternative)	
	■ Kassette nach unten in Wandkonsole unten schieben!

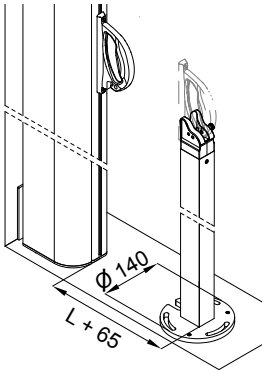
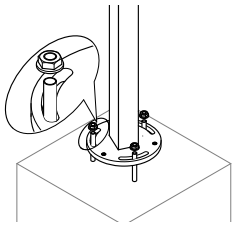
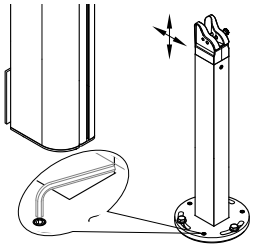
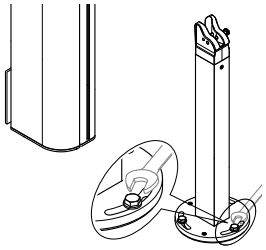
Wandkonsole fest/beispielsweise Wandkonsole unten (Alternative)	
	■ Kassette in Wandkonsole fest schwenken! ■ Beidseitig Schrauben [3b oder 3c] eindrehen! ■ Korrekten Sitz der Kassette in beiden Konsolen prüfen! Kassette darf sich bei Zug nicht von den Konsolen lösen.

2.6 Haltepfosten/Wandträger montieren

Variante 1: Haltepfosten mit Bodenplatte

INFO

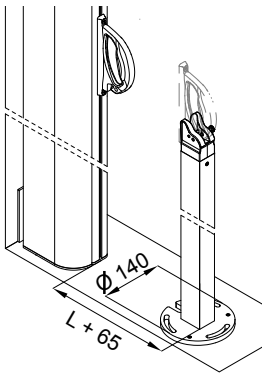
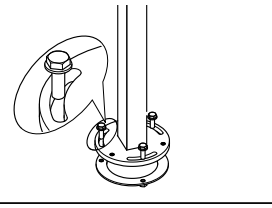
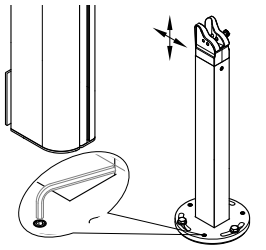
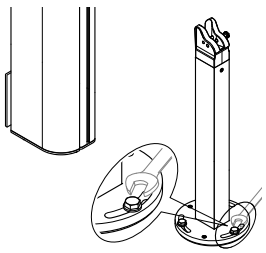
- ▶ Beim Fundament sind die DIN 1045, sowie eine frostfreie Gründung zu beachten. Die Randabstände der Befestigungspunkte sind einzubeziehen.
- ▶ Das Fundament zur Befestigung der Bodenplatte muss unter Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien gegossen worden sein.
- ▶ Die Mindestabmessungen für das Fundament von 400x400x600 mm sind zwingend einzuhalten.

	■ Position der Haltepfosten auf Montageuntergrund übertragen (siehe Abb. 2/Seite 5)! ■ Haltepfosten an der Markierung anhalten! ■ Bohrbild übertragen! ■ Befestigungslöcher bohren!
	■ Haltepfosten befestigen! Die Befestigung nicht fest anziehen. Mögliches Befestigungsmaterial: 3x Stehbolzen M8, 3x Muttern DIN 934 M8, 3x Scheiben DIN 125 8,4
	■ Haltepfosten zur Kassette und zum Untergrund ausrichten! ■ Ggf. durch Eindrehen der Gewindestifte Unebenheiten ausgleichen!
	■ Befestigung des Haltepfostens anziehen! Die gängigen Richtlinien für das Anzugsmoment einhalten.

Variante 2: Haltepfosten mit Bodenplatte und Schraubfundament

INFO

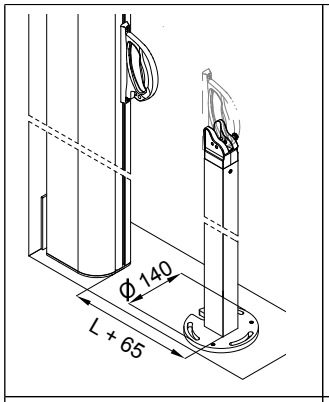
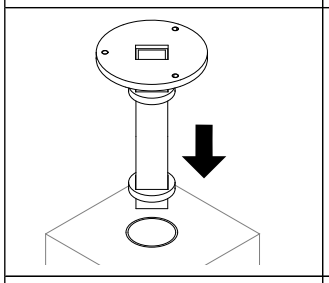
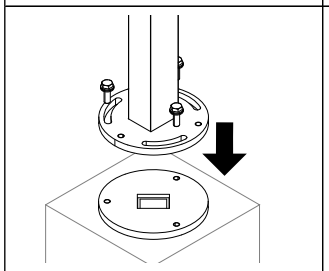
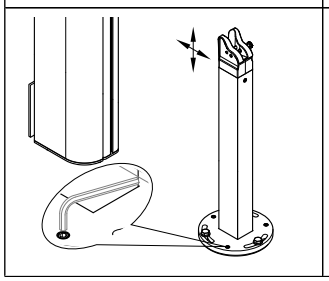
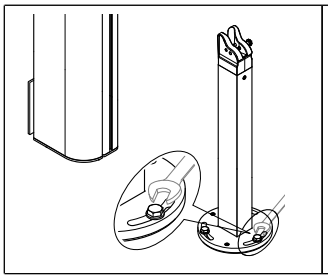
- ▶ Die technischen Vorschriften für das Schraubfundament sind zu berücksichtigen.

	■ Position der Haltepfosten auf Montageuntergrund übertragen (siehe Abb. 2/Seite 5)! ■ Schraubfundament montieren!
	■ Haltepfosten befestigen! Die Befestigung nicht fest anziehen. Befestigungsmaterial: 3x Schraube DIN 933 M8x25, 3x Scheiben DIN 125 8,4
	■ Haltepfosten zur Kassette und zum Untergrund ausrichten! ■ Ggf. durch Eindrehen der Gewindestifte Unebenheiten ausgleichen!
	■ Befestigung des Haltepfostens anziehen! Die gängigen Richtlinien für das Anzugsmoment einhalten.

Variante 3: Haltepfosten mit Bodenhülse steckbar

INFO

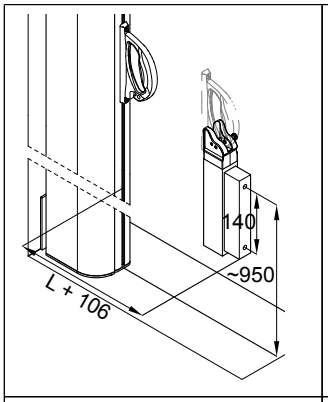
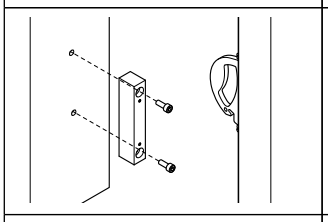
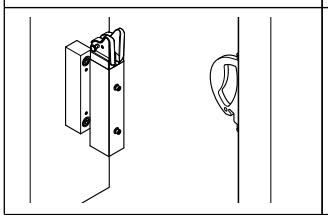
- ▶ Beim Fundament sind die DIN 1045, sowie eine frostfreie Gründung zu beachten. Die Randabstände der Befestigungspunkte sind einzubeziehen.
- ▶ Das Fundament zur Befestigung der Bodenplatte muss unter Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien gegossen worden sein.
- ▶ Die Mindestabmessungen für das Fundament von 400x400x600 mm sind zwingend einzuhalten.

	■ Position der Haltepfosten auf Montageuntergrund übertragen (siehe Abb. 2/Seite 5)! ■ Haltepfosten an der Markierung anhalten! ■ Bohrbild übertragen! ■ Befestigungslöcher bohren!
	■ Rohr mit Bodenhülse bündig in Fundament stellen und mit Beton ausgießen! ■ Baugruppe Bodenhülse in Rohr schieben!
	■ Haltepfosten befestigen! Die Befestigung nicht fest anziehen. Befestigungsmaterial: 3x Schraube DIN 933 M8x25, 3x Scheiben DIN 125 8,4
	■ Haltepfosten zur Kassette und zum Untergrund ausrichten! ■ Ggf. durch Eindrehen der Gewindestifte Unebenheiten ausgleichen!
	■ Befestigung des Haltepfostens anziehen! Die gängigen Richtlinien für das Anzugsmoment einhalten.

Variante 4: Wandhalter an Wand

INFO

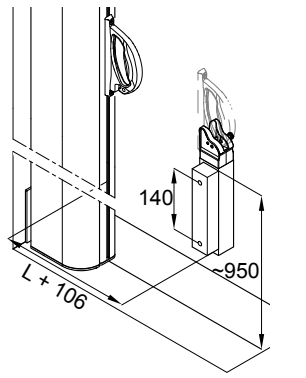
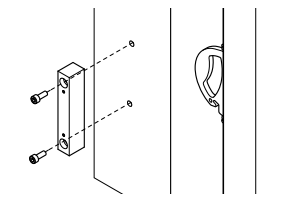
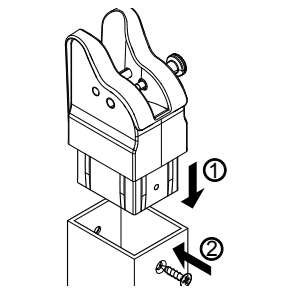
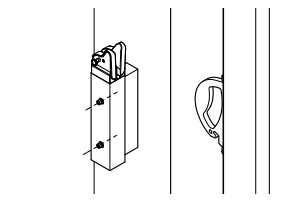
- ■ Montageuntergrund auf Unebenheit überprüfen!
- ■ Ggf. Unebenheiten ausgleichen!

	■ Position der Distanzstücks auf Montageuntergrund übertragen (siehe Abb. 2/Seite 5)! ■ Distanzstück an der Markierung anhalten! ■ Bohrbild übertragen! ■ Befestigungslöcher bohren!
	■ Distanzstück befestigen!
	■ Wandhalter mit Schrauben DIN 912 M5x25 am Distanzstück befestigen!

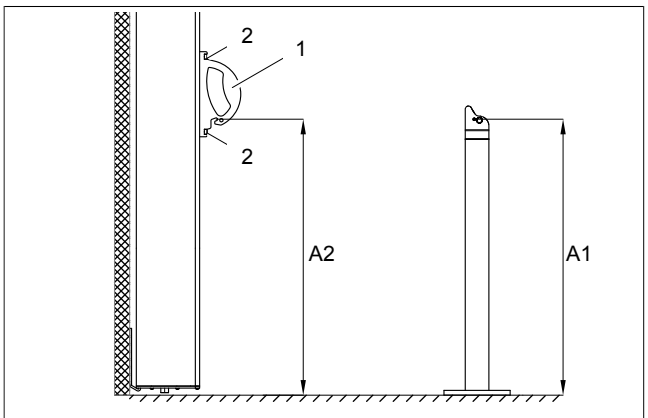
Variante 5: Wandhalter in Laibung

INFO

- ■ Montageuntergrund auf Unebenheit überprüfen!
- ■ Ggf. Unebenheiten ausgleichen!

	■ Position der Distanzstücks auf Montageuntergrund übertragen (siehe Abb. 2/Seite 5)! ■ Distanzstück an der Markierung anhalten! ■ Bohrbild übertragen! ■ Befestigungslöcher bohren!
	■ Distanzstück befestigen!
	■ Halter für Griff in Profil einstecken! Die höhere Seite muss zur Kassette zeigen. ■ Halter mit Schraube DIN 7982 3,5x19 befestigen!
	■ Wandhalter mit Schrauben DIN 912 M5x25 am Distanzstück befestigen!

2.7 Griffhöhe einstellen



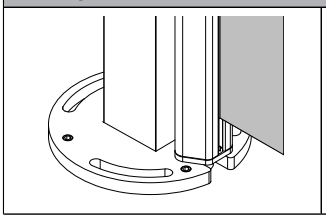
1	Griff	A1	Höhe für Halter
2	Schraube DIN 7991 M5x16	A2	Höhe für Griff

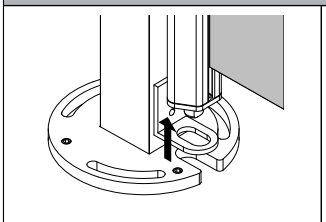
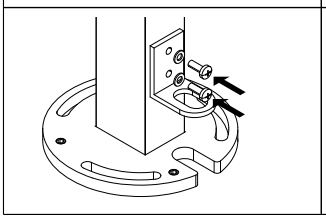
Abb. 4: Griff einstellen

■ Maß A2 und Maß A1 überprüfen!
■ Ggf. Schrauben [2] lösen und Griff [1] auf Maß A1 verschieben!
■ Schrauben [2] anziehen!

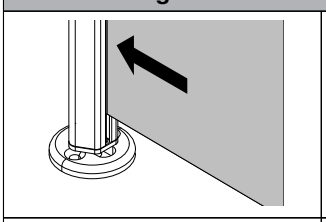
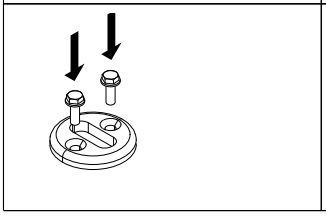
2.8 Sicherung Auszugprofil montieren

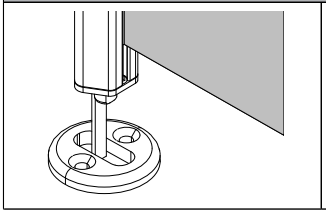
Variante: Haltepfosten

Haltepfosten ohne Gefälle	
	■ Haltepfosten montieren (siehe "Variante 1: Haltepfosten mit Bodenplatte", Seite 7)!

Haltepfosten mit Gefälle	
	■ Auszugprofil auf Position bringen! ■ Befestigungswinkel an Haltepfosten anhalten und bis Unterkante Auszugsprofil schieben! ■ Position markieren!
	■ Befestigungswinkel mit Schrauben DIN 933 M5x20 und Scheibe DIN 125 am Haltepfosten befestigen!

Variante: Wandmontage

Wandmontage ohne Gefälle	
	■ Auszugprofil auf Position bringen! ■ Aufnahme fluchtend darunter positionieren! ■ Position markieren!
	■ Aufnahme befestigen!

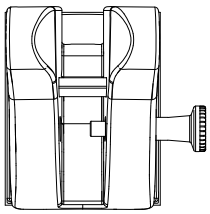
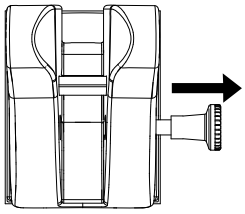
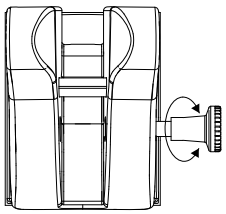
Wandmontage mit Gefälle	
	■ Aufnahme montieren (siehe Wandmontage ohne Gefälle)!

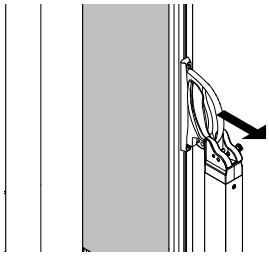
2.9 Funktionsprüfung durchführen

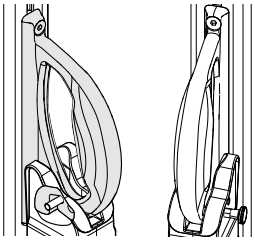
VORSICHT
Verletzungsgefahr durch unter Federspannung stehende Teile!

Das Auszugprofil wird durch Federkraft immer in Richtung Kassette gezogen.

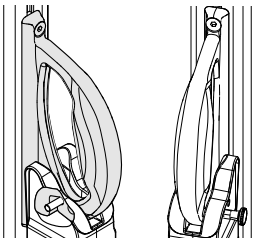
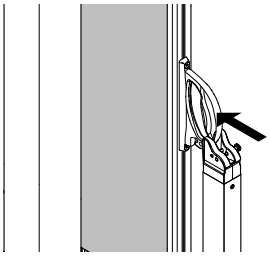
- Den Griff am Auszugprofil beim Ausfahren bis zum Arretieren in dem Haltepfosten/Wandhalter oder beim Einfahren bis zum Anschlag an der Kassette festhalten!
- Den Griff ordnungsgemäß in den Haltepfosten/Wandhalter einhängen und sichern!

Griffsicherung bedienen	
	Ausgangssituation: Griffsicherung ist eingerastet. Nur bei zurückgezogener Griffsicherung kann der Griff in den Haltepfosten/Wandhalter eingehängt werden.
	■ Griffsicherung herausziehen, bis Griffsicherung drehbar ist!
	■ Griffsicherung 1/4-Umdrehung drehen und langsam loslassen! Griffsicherung bleibt zurückgezogen.

Markise ausfahren	
	■ Auszugprofil am Griff herausziehen! Mit steigendem Auszug nimmt die Federkraft zu.

Markise ausfahren	
	■ Griff in Halterpfosten/Wandhalter (Stift) einhaken! ■ Griffsicherung 1/4-Umdrehung drehen und einrasten lassen! Markise ist gesichert.

- Spalt zwischen Auszugprofil und Haltepfosten/Wandhalter auf gleichmäßigen Verlauf prüfen! Ggf. Haltepfosten nachstellen (siehe Kapitel 2.11/Seite 11).
- Stoffkante im ausgefahrenen Zustand auf straffe Spannung, Falten und/oder Welligkeit prüfen! Ggf. Griffhöhe nachstellen (siehe Kapitel 2.12/Seite 11).
- Prüfen, ob Auszugprofil 15 mm Abstand zum Boden hat! Wird der Abstand unterschritten Griffhöhe nachstellen (siehe Kapitel 2.12/Seite 11).
- Prüfen, ob der Adapter an der Endkappe in die Ausfräsung bzw. in das Langloch im Winkel eingreift! Ggf. Nacharbeiten durchführen (siehe Kapitel 2.11/Seite 11).

Markise einfahren	
	■ Griffsicherung herausziehen, bis Griffsicherung drehbar ist! ■ Griffsicherung 1/4-Umdrehung drehen und langsam loslassen! ■ Griff aus Halterpfosten/Wandhalter (Stift) aushaken!
	■ Griff festhalten und Markise langsam einfahren! Beim Einfahren darauf achten, dass der Stoff gerade eingezogen wird. Anhaltspunkt für Stoff: Abstand zwischen Stoffsaum und Kassettendeckel oben bzw. unten.

- Prüfen, ob Kassette schließt! Ggf. Nacharbeiten durchführen (siehe Kapitel 2.10/Seite 10).

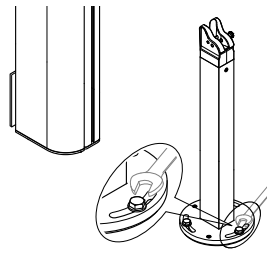
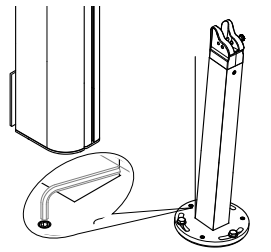
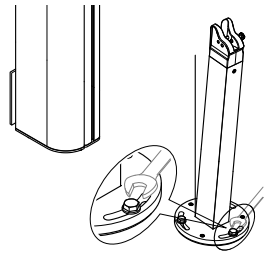
2.10 Problembehebung Kassettenschluss

Ursache	Behebung
Markise schräg eingefahren	■ Auszugprofil durch Ziehen am Griff ausfahren und beim Einfahren darauf achten, dass der Stoff gerade wickelt!

2.11 Problembehebung ungleichmäßiger Spalt

Ursache	Behebung
Federspannung zieht Haltepfosten in Richtung Kassette	■ Haltepfosten von Kassette weg neigen, dazu Neigung Haltepfosten einstellen!

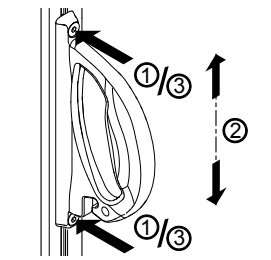
Neigung Haltepfosten einstellen

	■ Befestigung Haltepfosten lösen!
	■ Gewindestift eindrehen! Winkel des Haltepfostens zur Grundfläche wird verändert.
	■ Befestigung des Haltepfostens anziehen! Die gängigen Richtlinien für das Anzugsmoment einhalten.

2.12 Problembehebung Montagehöhe Griff neu einstellen

Ursache	Behebung
Griffhöhe falsch eingestellt	■ Griffhöhe neu einstellen!

Griffhöhe einstellen

	■ Schrauben am Griff lösen, bis Griff verschiebbar ist! Schrauben nicht herausdrehen. ■ Griff auf die richtige Höhe verschieben (siehe Abb. 4/Seite 9)! ■ Schrauben anziehen!

2.13 Montage abschließen

- Unterlagen an den Bediener aushändigen!
- Bediener in die Handhabung des Produktes einweisen!

WAREMA Renkhoff SE • Hans-Wilhelm-Renkhoff-Straße 2 • 97828 Marktheidenfeld • Deutschland
www.warema.de • info@warema.de